

## Medienmitteilung

Bern, 29. April 2016

### Stabilität dank gleich bleibender Richtpreise für Futtergetreide und Eiweisspflanzen

**Die Kommission „Markt-Qualität Getreide“ von swiss granum hat die Richtpreise für Futtergetreide und Eiweisspflanzen der Ernte 2016 festgelegt. Die Preise bleiben im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Die gesamte Wertschöpfungskette bekennt sich dadurch zur einheimischen Produktion und Verarbeitung von Futtergetreide.**

Die Kommission „Markt-Qualität Getreide“ beschloss an ihrer heutigen Sitzung die Richtpreise für Futtergetreide und Eiweisspflanzen der Ernte 2016. Diese bleiben unverändert und tragen damit trotz veränderter Ausgangslage bei der Festlegung der Grenzbelastung für Stabilität im Futtergetreidemarkt bei. Zusammen mit den Übernahmebedingungen von swiss granum bilden die Preise die Grundlage für die erfolgreiche Vermarktung der diesjährigen Ernte.

Einigkeit herrschte darüber, dass weitere Massnahmen notwendig sind um die Futtergetreideproduktion in der Schweiz aufrechtzuerhalten. Die Beibehaltung der Richtpreise ist das Bekenntnis aller Marktpartner zur einheimischen Produktion und Verarbeitung und damit zur Versorgung des Marktes mit Schweizer Futtermittelrohstoffen.

Der Ernterichtpreis für Brotgetreide wird von swiss granum am 30. Juni 2016 festgelegt.

**Tabelle 1: Unveränderte Richtpreise für Futtergetreide und Eiweisspflanzen Ernte 2016**

Kultur	Richtpreis (CHF/dt)
Futterweizen	36.50
Gerste	34.50
Triticale	34.50
Hafer	30.50
Körnermais	36.50
Eiweisserbsen	37.00
Ackerbohnen	34.50
Weisse Lupinen	42.50

**Definition des Richtpreises:**

Produzentenrichtpreis für gelieferte, gereinigte, trockene und den Übernahmebedingungen von swiss granum entsprechende Ware

### Downloads

Das Dokument ist in elektronischer Form unter [www.swissgranum.ch](http://www.swissgranum.ch) verfügbar.

### Kontaktperson

Stephan Scheuner, Direktor

Telefon 079 606 99 84

E-Mail [scheuner@swissgranum.ch](mailto:scheuner@swissgranum.ch)